

---

## Erläuterungen und Kalkulationshinweise

---

### Erläuterungen und Kalkulationshinweise

#### 1. Allgemeine Angaben

##### 1.1. Baubeschreibung

Die Stadt Oebisfelde-Weferlingen plant den Umbau und die Erweiterung der Kita Hagenwichtel in Walbeck. Die Maßnahmen sollen in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden. Im 1. Bauabschnitt sind Umbaumaßnahmen im bestehenden Gebäude zur Vorbereitung der Erweiterung als 2. Bauabschnitt geplant.

Diese Ausschreibung enthält die Trockenbauarbeiten des 1. Bauabschnitts.

Die Leistungen des 1. Bauabschnittes sind in zwei zeitlich getrennten Phasen geplant.

##### 1.2 Kalkulationshinweise

Es sind seitens des AN alle präventiven Maßnahmen zur Vermeidung jeglicher Art von Schäden zu treffen. Immissionen aller Arten (Lärm, Staub, etc.) sind auf ein Minimum zu reduzieren. Materiallagerplätze und Schuttcontainer sind vor unberechtigtem Betreten zu sichern.

##### 1.3. Lage

Das Gebäude befindet sich am Rand der Ortslage von Walbeck.

Bei der Angebotsbearbeitung ist zu beachten, dass die Baustelle nur eingeschränkt über eine 3m breite Zuwegung erreichbar ist.

Anlieferungen mit Schwerlasttransporten und Sattelaufleger sind nicht möglich. Dies ist bei der Kalkulation der Baustelleneinrichtung zu berücksichtigen.

Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden auf dem Privatweg gegenüber dem Auftraggeber.

##### 1.4 Umweltvorschriften

Bei der Entsorgung von Abfallmaterial sind die geltenden Vorschriften, Landesgesetze sowie spezielle Anforderungen für die Entsorgung bestimmter Stoffe im Bereich der TGA einzuhalten.

Jeder AN hat für die Entsorgung seines Abfalls bzw. nicht mehr benötigte Materialien zu sorgen.

Bei Nichtbeachtung erfolgt die Entsorgung seitens der Bauleitung für den AN kostenpflichtig.

## BAUSTELLENORGANISATION / ÖRTLICHE BESONDERHEITEN

Im Rahmen der Bauabwicklung sind vom AN einige baustellenspezifische Besonderheiten zu berücksichtigen.

- Kitabetrieb / öffentl. Interesse

Die Arbeiten des AN finden bei laufendem Betrieb der KiTa statt.

Kurzfristige Verzögerungen, Wartezeiten und Behinderungen durch die o.a. funktionalen Zwänge des laufenden KiTa-Betriebs und der eingeschränkten Baustellenbewegungen berechtigen nicht zu Mehrforderungen oder Behinderungsmeldungen!

---

## Erläuterungen und Kalkulationshinweise

---

Eine Abstimmung der Gewerke untereinander ist vom AN zu garantieren. Der Auf- und Abbau sowie Transport aller für die Arbeiten erforderlichen Geräte, wie Förderanlagen, Maschinen usw., sowie Vorhalten und Unterhalten während der Bauzeit ist in den Einheitspreisen enthalten. Alle Maße sind VOR BEGINN DER ARBEITEN eigenverantwortlich am Bau zu nehmen und zu prüfen und bei Maßabweichungen der Bauleitung VOR BEGINN DER ARBEITEN schriftlich anzuzeigen. Behinderungen durch andere Firmen, wie sie üblicherweise am Bau vorkommen, sind in Kauf zu nehmen.

Der AN hat sich über die Gegebenheiten der Baustelle und über Transport- und Einbringungsmöglichkeiten von Baustoffen, Bauteilen und Aggregaten vor Ort zu informieren. Das Obergeschoss ist ausschließlich über eine außenliegende Treppe zu erreichen. Die Zuwegung erfolgt über ein Fenster mit den Öffnungsmaßen von 1,10 m x 1,75 m.

Vor Angebotsabgabe ist eine Baustellenbesichtigung durchzuführen; die baulichen und technischen Gegebenheiten sind mit der Bauleitung abzustimmen. Nachforderungen aus Nichtkenntnis der Baustellenbesonderheiten können nicht anerkannt werden. Eventuell noch zu erbringende bauseitige Leistungen hat der Auftragnehmer vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten der Bauleitung schriftlich mitzuteilen. Materiallagerplätze und Schuttcontainer können nur in sehr eingeschränktem Maß zur Verfügungen gestellt werden. Baulagerflächen sind vor unberechtigtem Betreten zu sichern.

**In der Mittagszeit zwischen 12 -14 Uhr dürfen zum Schutz der Mittagsruhe keine Bauarbeiten mit Geräuschenwicklung ausgeführt werden.**  
**Auf dem gesamten Gelände der Kita herrscht absolutes Rauchverbot.**

Die Kosten hierfür, auch der aufgeführten Besonderheiten, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Baustelleneinrichtung ist entsprechend zu kalkulieren. Bei der Aufteilung der Leistung in zeitlich getrennte Abschnitte können keine zusätzlichen Baustelleneinrichtungs-, Transport- oder sonstige Kosten geltend gemacht werden. Besondere Zulagen und Erschwernisse werden nicht vergütet.

---

## Allgemeine Vorbemerkungen

### 2. Vorbemerkungen

2.1 Derer vorliegenden Ausschreibung liegt die VOB in ihrer neuesten Fassung zugrunde.

2.2 Die Kenntnis der Baustelle ist für die Ausarbeitung und Preisgestaltung des Angebotes erforderlich.

2.3 Für die angebotenen Arbeiten übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit, d. h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der ausgeschriebenen Positionen zwangsläufig ergeben, hat er mit einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind.

2.4 In den Einheitspreisen ist die arbeitstägliche Reinigung der Baustelle, soweit der Auftragnehmer die Verschmutzung selbst verursacht hat, enthalten.

2.5 Das gesamte bei der Durchführung der Arbeiten anfallende Material (Schutt) bleibt bzw. wird Eigentum des Auftragnehmers und ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu beseitigen.

2.6 Unvollständig ausgefüllte Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

#### 2.7 Ausführung nach Anordnung des AG

In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Nach besonderer Anordnung des AG', daß auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist. Sollten diesbezügliche Leistungen, ohne vorherige Genehmigung ausgeführt worden sein, werden sie bei der Abrechnung nicht berücksichtigt.

#### 2.8 Stundenlohnarbeiten unterliegen den Bestimmungen der VOB Teil B.

Sie werden nur vergütet, wenn sie ausdrücklich vom Auftraggeber angeordnet oder genehmigt sind.

#### 2.9 Durchführungsdauer der vertraglichen Leistungen

In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Durchführungsdauer der vertraglichen Leistungen' der Zeitraum vom Beginn der Arbeiten bis zur Abnahme.

#### 2.10 Der Auftragnehmer hat auf Anforderung der Bauleitung an

regelmäßigen Baubesprechungen auf der Baustelle teilzunehmen. Die Verpflichtung zur Teilnahme beschränkt sich auf den Zeitraum kurz vor Beginn seiner Leistung bis zum Abschluß derselben. Für den Fall der Verhinderung des Auftragnehmers an der Teilnahme hat dieser einen Stellvertreter zu entsenden, der rechtsverbindlich für ihn handeln darf.

Ausnahmsweise hat der Auftragnehmer auch an Baubesprechungen außerhalb des o.g. Zeitraumes teilzunehmen, wenn der Bauablauf dies als sinnvoll erscheinen läßt. In diesem Falle ergeht eine spezielle Einladung der Bauleitung.

2.11 Der Auftragnehmer hat für die Zeiten, an welchen sich seine Mitarbeiter auf der Baustelle befinden, ein Bautagebuch zu führen. In diesem müssen täglich mindestens Angaben über die laufende Nummer, Datum, Witterungsverhältnisse, Anzahl der von ihm auf der Baustelle beschäftigten Mitarbeiter (getrennt nach Qualifikation), Art und Umfang der ausgeführten vertraglichen und außervertraglichen Leistungen und den Zu- und Abgang von Materialien enthalten sein. Außerdem sollten Angaben über Baubehinderungen, Baustellenbesuche, Anweisungen der Bauleitung und der Aufsichtsbehörden, Aufmaße und sonstige Feststellungen sowie Abnahmen möglich sein. Jede Seite ist vom Auftragnehmer zu unterschreiben. Das Original der Bautagebuchblätter ist jeweils wöchentlich für die abgelaufene Woche der Bauleitung zu übergeben.

#### 2.12 Verschmutzung der Baustelle

Es ist mit geeigneten Mitteln dafür Sorge zu tragen, dass

Verschmutzungen nicht aus dem Baustellenbereich herausgelangen. Werden durch den Baubetrieb des AN und durch seine Lieferanten die anliegenden, öffentlichen Strassen verschmutzt, so muß der AN täglich für die Reinigung sorgen, die Kosten dafür werden nicht gesondert erstattet, sondern sind bei der Kalkulation zu

---

Allgemeine Vorbemerkungen

berücksichtigen.

2.13 Der Auftragnehmer hat sofort nach Auftragserteilung für die von ihm zu erbringenden Leistungen einen Bauablaufplan mit Angaben zur Anzahl der benötigten Arbeitstage und der an diesen Tagen von ihm eingesetzten Mitarbeiter aufzustellen und diesen der Bauleitung zu übergeben.

Des Weiteren hat der Auftragnehmer bei der Aufstellung des Bauzeitenplanes für die Gesamtleistung auf Anforderung der Bauleitung angemessen mitzuwirken.

2.14 Die Abbrucharbeiten sind so zu organisieren, dass die Beeinträchtigung oder Beschädigung der verbleibenden Gebäude weitestgehend ausgeschlossen wird. Kann die Beeinträchtigung der verbleibenden Gebäude nicht ausgeschlossen werden, sind die Abbrucharbeiten mit der Bauleitung abzustimmen.

2.15 Die Lärmbelästigung der Anlieger darf nach TA-Lärm (Technische Anleitung-Lärm) im Tagesmittel nicht überschritten werden. Es sind schallgedämmte Maschinen und Geräte zu verwenden. Die Beschädigung benachbarter Gebäude durch die Abbruchmaßnahmen ist durch die Wahl geeigneter Arbeitstechnik und Arbeitsgeräte auszuschließen.

2.16 Nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz ist eine Gefährdung und Belästigung durch Staubentwicklung im Umfeld der Abbruchmaßnahme durch geeignete Maßnahmen, wie Befeuchten, Einrichten von Schutzwänden, entspr. Geräteeinsatz auf das Minimum zu beschränken. Entsprechende Kosten sind in die Pos. einzurechnen.

---

## Technische Vorbemerkungen

---

### 3. Technische Vorbemerkungen

Zur Verminderung von bzw. zur Minimierung von Schäden, Staub, Lärm sind seitens des AN präventive Maßnahmen zu treffen.

Arbeitsgerüst zur Ausführung der eigenen Arbeiten entsprechend den Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft für die Zeit der vertraglichen Ausführungsfrist , einschl. Auf-, Ab- und Umbau auf der Baustelle sowie Vorhalten und Unterhalten ist einzukalkulieren.

Höhe abgestimmt auf die örtlichen Gegebenheiten.  
Höhe bis ca. 3,50 m

### 4. zusätzliche Technische Vorbemerkungen

Folgende DIN-Normen gelten als Vertragsbestandteil, sofern nachfolgend keine höheren Anforderungen gestellt werden:

DIN 18180 Gipskartonplatten, Arten, Anforderung, Prüfung.  
DIN 18181 Gipskartonplatten im Hochbau, Richtlinien für die Verarbeitung.  
DIN 18334 Zimmer- u. Holzbauarbeiten der VOB, Teil C.  
DIN 18202 Maßtoleranzen im Hochbau.  
DIN 18041 Hörsamkeit in kleinen bis mittelgroßen Räumen - Neufassung

Bauausführung:  
DIN 68800 Holzschutz im Hochbau.

Schutzmaßnahmen:  
DIN 4101 Brandverhalten von Baustoffen u. Bauteilen.  
DIN 4108 Wärmeschutz im Hochbau.  
DIN 4109 Schallschutz im Hochbau

Baustoffe u. Bauplatten:  
DIN 18165 Faserdämmstoffe für Bauwesen  
DIN 18169 Deckenplatten aus Gips  
DIN 18184 Gipskarton-Verbundplatten

Metallische Werkstoffe:  
DIN 1725 Aluminiumlegierung

06 LV Trockenbauarbeiten

---

zusätzliche Technische Vorbemerkungen

Holz- u. Holzwerkstoffe:  
 DIN 4072 Gespundete Bretter aus Nadelholz  
 DIN 4073 Gehobelte Bretter und Bohlen aus Nadelholz  
 DIN 68126 Profildretter mit Schattennut

**01 Titel Bauphase 1**

**01.10 Wärmedämmung**

nichtbrennbare Steinwolle, auf Maß geschnitten  
 zwischen den Sparren dicht gestoßen einbringen und gegen  
 Abgleiten dauerhaft sichern.

Verschnitt ist einzukalkulieren

Wärmeleitfähigkeit:  $\lambda = 0,035 \text{ W/mK}$   
 nicht brennbar A1  
 Dicke: 16 cm

'.....'  
 Hersteller/Typ des Bieters

Unterkante Sparren ca. 4,0 m über RD.

**28,5 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

**01.20 Mehrpreis Mehrdicke**

Mehrpreis für den Einbau von Dämmschicht Mehrdicken, je 1  
 cm Dicke

**28,5 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

**01.30 Mehrpreis Fugen**

für das Ausstopfen von Fugen  
 zwischen Wand und Sparren  
 mit vorbeschriebener Wärmedämmung  
 Fugenbreite 5-10 cm

**15 lfm** EP ..... GP .....

**01.40 Befestigung Lattung**

Grundlattung  
 3,0 / 6 cm, Achsmaß 75 cm  
 als Unterkonstruktion für nachfolgend beschriebene  
 Dampfbremse unter den Holzsparren durch verschrauben.

**28,5 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**01.50**      **Dämmung zw. vorhandener Grundlattung**

Wärmedämmung aus nichtbrennbarer Steinwolle,  
 auf Maß geschnitten  
 zwischen der vorhandenen Grundlattung 3/6 cm  
 Achsabstand 75 cm

Dämmschichtdicke: 30 mm

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit : 0,035 W/(mK)  
 nach Zulassung Z-23.15-1468

Euroklasse: nichtbrennbar A1 nach  
 DIN EN 13501-1

Anwendung: DI nach DIN 4108-10

Liefern und dicht gestoßen zwischen die Lattung einbauen.  
 Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert  
 vergütet.

**28,5 m²**      EP .....      GP .....

**01.60**      **Klimamembran**

Klimamembran und luftdichte Schicht an der Unterseite der  
 Grundlattung normgerecht wie folgt herstellen:

Klimamembran mit variablem Diffusionswiderstand  
 (sd = 0,3 - 5,0 m), aus Polyamid verstärkt durch PP-Vlies;  
 Baustoffklasse B 2  
 (ohne Abstand zum Dämmstoff);  
 Normalentflammbar nach DIN 4102;  
 In Bahnenbreiten von 1,50 m liefern und nach Verlegeanleitung  
 an Untergurten in Abständen von ca. 20 cm durch Antackern  
 befestigen.  
 Die vlieskaschierte Folienseite zum Sparren zeigend verlegen.  
 Längs- und Querüberlappungen (ca. 10 cm) der Klimamembran  
 mit dem Klebeband nach Zulassung luftundurchlässig  
 verkleben.  
 Durchdringungen sind mit dem Klebeband abzudichten.

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

'.....'  
 Hersteller/Typ des Bieters

Unterkante ca. 4,0 m über OKFFB.

**28,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**01.70      Anschluss**

Anschlüsse der Klimamembran an Bauteile wie Wände luftundurchlässig wie folgt herstellen :

Dichtstoff, je nach Untergrund eine ca. 6 - 8 mm dicke Raupe im Anschlußbereich nach Verarbeitungsanleitung auftragen, die Klimamembran leicht andrücken, so dass eine ca. 2 mm dicke Klepespur entsteht.

Es ist durch eine Folienschlaufe vor der Anschlussfuge zu gewährleisten, dass eventuell auftretende Bauteilbewegungen nicht zum Reißen der Klebefuge führen können.

Der Untergrund muss tragfähig, die Fugenflanken müssen staubfrei, fettfrei und trocken sein.

Gegebenenfalls ist eine Probeverklebung durchzuführen.

**22,5 m**      EP .....      GP .....

**01.80      Spachtelung Anschluss Klimamembran**

Spachtellage Breite bis 10 cm zum Höhenausgleich und Ausplatzungen im Untergrund zur Aufnahme des Klimamembrananschlusses mit Dünnbettmörtel herstellen.

**22,5 m**      EP .....      GP .....

**01.90      Anarbeiten Dampfsperre**

fachgerechter Anarbeitung der vorh. Dampfsperre an Rohrdurchführungen NW 100 bis 300 mm

**3 Stck**      EP .....      GP .....

**Montagehinweis Trennwände:**

Montagehinweis Trennwände:

1. Bodenprofile verlegen
2. Sanitärgerüst baut Tragständer auf
3. vertikale Profilschienen verlegen
4. Verrohrung durch Sanitärgerüst
5. Wand schliessen

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**01.100      Installationswand einseitig beplankt**

Einbaubereich 2, in Ständerbauart,  
 einseitig beplankt.  
 Wanddicke: 100 mm  
 Höhe bis 3,00 m

Unterkonstruktion aus verzinkten  
 UW-Profilen 75/50/06 mm und  
 CW-Profilen 75/50/06 mm erstellen.  
 Achsabstand der Ständerprofile 625 mm,  
 Randprofile im Abstand von < 1000 mm  
 an Decke und Boden befestigen.

Umlaufende Anschlüsse starr,  
 Befestigung mit entsprechenden Dübeln und Schrauben.  
 Die Verankerung erfolgt im Fußboden und im vor-  
 handenen Mauerwerk.  
 Die untere erfolgt an der Stb.-Sohlplatte.  
 Die Dübellöcher für die Befestigung im Fußboden sind  
 mit Reaktionsharz abzudichten.  
 Die obere Befestigung erfolgt an der Holzbalkendecke.  
 Zusätzliche Befestigungspunkte zur Montage der Wände im  
 Balkenzwischenraum sind einzukalkulieren.  
 Balkenabstand ca. 85 cm.

Dämmschicht  
 Hohlraumdämmung: Mineralwolle A 1, > 1000 °C  
 einlagig, dicht stoßen,  
 abrutschsicher verlegen,  
 Wärmeleitfähigkeitsgruppe 040,  
 Dicke in mm 80,

Beplankung, einseitig,  
 Verarbeitung DIN 18181, zweilagig,  
 aus Knauf Platten GKBi DIN 18180,  
 Plattendicke 12,5 mm,  
 befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2,  
 Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen  
 der äußeren Plattenlage spachteln. Qualitätsstufe Q2.

Die vom Sanitärinstallateur zu liefernden Tragständer  
 für die Spülkästen und die WC's sind in Verbindung mit  
 dem Sanitärinstallateur zu montieren.

**24 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**01.110      Verstärkungen für Sanitärinstallation**

Verstärkung vorbeschriebener Installationswand im Bereich von Sanitärblöcken mit Metallständerprofilen UA 75 einschl. Boden- und Deckenanschluß mit Dübeln und Schrauben.

**3 Stk**      EP .....      GP .....

**01.120      Installationsvorwand einseitig beplankt**

Einbaubereich 2, in Ständerbauart, einseitig beplankt.  
 Wanddicke: ca. 75 mm  
 Höhe bis 1,50 m

Unterkonstruktion aus verzinkten UW-Profilen 50/50/06 mm und CW-Profilen 50/50/06 mm erstellen.  
 Achsabstand der Ständerprofile 625 mm, Randprofile im Abstand von < 1000 mm an Decke und Boden befestigen.

Umlaufende Anschlüsse starr, Befestigung mit entsprechenden Dübeln und Schrauben. Die Verankerung erfolgt im Fußboden und in vorhandenen Wänden.  
 Die untere erfolgt an der Stb.-Sohlplatte.  
 Die Dübellöcher für die Befestigung im Fußboden sind mit Reaktionsharz abzudichten.  
 Die obere Befestigung erfolgt an der Montagewände.

Beplankung, einseitig, Verarbeitung DIN 18181, zweilagig, aus Knauf Platten GKBi DIN 18180, Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen der äußeren Plattenlage spachteln. Qualitätsstufe Q2.

**17,5 m²**      EP .....      GP .....

**01.130      Herstellen von Öffnungen**

Herstellen von runden Öffnungen  
 Radius bis 10 cm  
 in vorbeschriebene Trennwände

**35 Stk**      EP .....      GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

06 LV Trockenbauarbeiten  
01 Titel Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>01.140</b>	<b>Herstellen von Öffnungen</b> Herstellen von runden Öffnungen Radius bis 20 cm in vorbeschriebene Trennwände	<b>10 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.150</b>	<b>Herstellen von Öffnungen</b> Herstellen von rechteckigen Öffnungen B/H bis 10/20 cm in vorbeschriebene Trennwände	<b>10 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.160</b>	<b>Herstellen von Öffnungen</b> Herstellen von rechteckigen Öffnungen B/H bis 20/40 cm in vorbeschriebene Trennwände	<b>10 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.170</b>	<b>Revisionsklappe Standard</b> Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, Füllung der Klappe aus Gipsplatten, Dicke 12,5 mm Maße B/H 30/30 in cm, Für Montagewand / Ausführung mit Fangarm-Sicherung.	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>01.180</b>	<b>Revisionsklappe Standard</b> jedoch Größe 400 x 400 mm	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>01.190</b>	<b>Gipskartondecke</b> als waagerechte Decke liefern und montieren mit GKB 12,5 mm einlagig beplankt  Abhängung: Schnellspannhänger an Holzbalkendecke Abhänghöhe: ca. 100 mm Unterkante Decke: 3,0 m ü. OKFF  Das doppelte C-Schienenrost ist parallel zu anschließenden Wänden und Kanten abzuhängen und auszurichten.			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Plattenstöße und Verschraubungen spachteln  
 und malerfertig schleifen. Qualitätsstufe Q3

**16,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**01.200**      **Bekleidung Dachschrägen**

Dachschrägen-/Deckenbekleidung DIN 18168-1,  
 Einbauhöhe bis 2,50 m  
 Befestigungsuntergrund Holzlattung 3/6 cm auf Holzsparren,

Ausführung wie folgt:

Unterkonstruktion  
 aus Holz 3/6 cm, Achsabstand 50 cm  
 als Traglattung, direkt befestigt durch Lattung im Sparren,  
 befestigen mit Schrauben.  
 Der Ausgleich von Unebenheiten bis 5 cm durch  
 Justierschrauben ist einzukalkulieren.

Decklage/Bekleidung  
 Verarbeitung DIN 18181, einlagig,  
 aus Gipskarton-Bauplatten GKB DIN 18180,  
 Dicke 12,5 mm,  
 befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2.  
 Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und  
 Fugen spachteln.

Qualitätsstufe Q3

**28,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**01.210**      **runde Leuchtausschnitte**

runde Leuchtausschnitte  
 für bauseits gelieferte Leuchte  
 im Durchmesser bis 500 mm erstellen.  
 Die Leuchte ist zusätzlich abzuhängen und über  
 kopfseitig montierte Winkel mit der  
 Tragschienenkonstruktion zu verbinden.  
 Gewicht der Leuchte bis max. 5 kg

**5 Stck**      EP .....      GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

<b>06</b>	<b>LV</b>	<b>Trockenbauarbeiten</b>
01	Titel	Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

<b>01.220</b>	<b>rechteckige Leuchtausschnitte</b> rechteckige Leuchtausschnitte für bauseits gelieferte Leuchten L/B bis 1,50 / 0,25 m herstellen. Die Leuchte ist zusätzlich abzuhängen und über kopfseitig montierte Winkel mit der Tragschienenkonstruktion zu verbinden. Gewicht der Leuchte bis max. 5 kg	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
---------------	--	---------------	----------	----------

<b>01.230</b>	<b>Randdämmstreifen</b> Randdämmstreifen aus Mineralwolle 12/100  Herstellen einer Randfuge an allen aufgehenden Bauteilen, mit Randdämmstreifen aus Mineralwolle, Baustoffklasse A1, Dicke 12 mm, Höhe 100 mm.	<b>22,5 m</b>	EP .....	GP .....
---------------	--	---------------	----------	----------

<b>01.240</b>	<b>zementgebundener Leichtausgleichmörtel</b> Untergrundaussgleich Ausgleichen des Untergrundes mit Oberfläche aus Holzdielung zum Ausgleich von Unebenheiten / Höhen / Schief lagen des Rohbodens durch Schüttung aus EPS-Zuschlag und zementärem Spezialbinder; im Verbund mit dem Untergrund. - Nachfolgearbeiten nach 24 Stunden möglich - Druckspannung bei 10% Stauchung 0,5 N/mm <sup>2</sup> (500 kPa) - Wärmeleitfähigkeit 0,1014 W/mK - Baustoffklasse A2 (DIN 4102) - Wasserbeständig Zur Aufnahme eines Fertigteilestrichs auf Dämm lage. Minimale Dicke: 10 mm Mittlere Dicke: 15 mm	<b>28 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
---------------	---	-------------------------	----------	----------

<b>01.250</b>	<b>Fertigteilestrich aus Gipsfaserplatten</b> Fertigteilestrich aus monolithischen Gipsfaserplatten GF-W1 nach EN 15283-2 mit Stufenfalz 35 mm, Nenndicke 23 mm,			
---------------	---	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 01      Titel      Bauphase 1

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	auf Ausgleichsschüttung Brandverhalten Klasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1. zur Aufnahme von Fliesenbelägen.  liefern und verlegen.			Übertrag: .....
		<b>28 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....

**Summe Titel 01**

**Bauphase 1, Netto:** .....

**02 Titel Bauphase 2**

**02.10**

**Wärmedämmung**

nichtbrennbare Steinwolle, auf Maß geschnitten  
 zwischen den Sparren dicht gestoßen.einbringen und gegen  
 Abgleiten dauerhaft sichern.

Verschnitt ist einzukalkulieren

Wärmeleitfähigkeit: l = 0,035 W/mK  
 nicht brennbar A1  
 Dicke: 16 cm

'.....'  
 Hersteller/Typ des Bieters

Unterkante Sparren ca. 4,0 m über RD.

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....

**02.20**

**Mehrpreis Mehrdicke**

Mehrpreis für den Einbau von Dämmschicht Mehrdicken, je 1  
 cm Dicke

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....

**02.30**

**Mehrpreis Fugen**

für das Ausstopfen von Fugen  
 zwischen Wand und Sparren  
 mit vorbeschriebener Wärmedämmung  
 Fugenbreite 5-10 cm

**9 lfm**      EP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 02      Titel      Bauphase 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**02.40      Befestigung Lattung**

Grundlattung  
 3,0 / 6 cm, Achsmaß 75 cm  
 als Unterkonstruktion für nachfolgend beschriebene  
 Dampfbremse unter den Holzsparren durch verschrauben.

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**02.50      Dämmung zw. vorhandener Grundlattung**

Wärmedämmung aus nichtbrennbarer Steinwolle,  
 auf Maß geschnitten  
 zwischen der vorhandenen Grundlattung 3/6 cm  
 Achsabstand 75 cm

Dämmschichtdicke: 30 mm

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit : 0,035 W/(mK)  
 nach Zulassung Z-23.15-1468

Euroklasse: nichtbrennbar A1 nach  
 DIN EN 13501-1

Anwendung: DI nach DIN 4108-10

Liefern und dicht gestoßen zwischen die Lattung einbauen.  
 Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert  
 vergütet.

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**02.60      Klimamembran**

Klimamembran und luftdichte Schicht an der Unterseite der  
 Grundlattung normgerecht wie folgt herstellen:

Klimamembran mit variablem Diffusionswiderstand  
 (sd = 0,3 - 5,0 m), aus Polyamid verstärkt durch PP-Vlies;  
 Baustoffklasse B 2  
 (ohne Abstand zum Dämmstoff);  
 Normalentflammbar nach DIN 4102;  
 In Bahnenbreiten von 1,50 m liefern und nach Verlegeanleitung  
 an Untergeruten in Abständen von ca. 20 cm durch Antackern  
 befestigen.  
 Die vlieskaschierte Folienseite zum Sparren zeigend verlegen.  
 Längs- und Querüberlappungen (ca. 10 cm) der Klimamembran  
 mit dem Klebeband nach Zulassung luftundurchlässig  
 verkleben.  
 Durchdringungen sind mit dem Klebeband abzudichten.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 02      Titel      Bauphase 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

'.....'  
 Hersteller/Typ des Bieters

Unterkante ca. 4,0 m über OKFFB.

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**02.70**

**Anschluss**

Anschlüsse der Klimamembran an Bauteile wie Wände luftundurchlässig wie folgt herstellen :

Dichtstoff, je nach Untergrund eine ca. 6 - 8 mm dicke Raupe im Anschlußbereich nach Verarbeitungsanleitung auftragen, die Klimamembran leicht andrücken, so dass eine ca. 2 mm dicke Klepespur entsteht.

Es ist durch eine Folienschlaufe vor der Anschlussfuge zu gewährleisten, dass eventuell auftretende Bauteilbewegungen nicht zum Reißen der Klebefuge führen können.

Der Untergrund muss tragfähig, die Fugenflanken müssen staubfrei, fettfrei und trocken sein.

Gegebenenfalls ist eine Probeverklebung durchzuführen.

**18 m**      EP .....      GP .....

**02.80**

**Spachtelung Anschluss Klimamembran**

Spachtellage Breite bis 10 cm zum Höhenausgleich und Ausplatzungen im Untergrund zur Aufnahme des Klimamembrananschlusses mit Dünnbettmörtel herstellen.

**18 m**      EP .....      GP .....

**02.90**

**Anarbeiten Dampfsperre**

fachgerechter Anarbeitung der vorh. Dampfsperre an Rohrdurchführungen NW 100 bis 300 mm

**3 Stck**      EP .....      GP .....

**02.100**

**Gipskartondecke**

als waagerechte Decke liefern und montieren mit GKB 12,5 mm einlagig beplankt

Abhängung: Schnellspannhänger an Holzbalkendecke

Abhänghöhe: ca. 100 mm

Unterkante Decke: 3,0 m ü. OKFF

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 02      Titel      Bauphase 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Das doppelte C-Schienenrost ist parallel zu anschließenden Wänden und Kanten abzuhängen und auszurichten.

Plattenstöße und Verschraubungen spachteln und malerfertig schleifen. Qualitätsstufe Q3

**16,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**02.110**      **Bekleidung Dachschrägen**

Dachschrägen-/Deckenbekleidung DIN 18168-1, Einbauhöhe bis 2,50 m  
 Befestigungsuntergrund Holzlattung 3/6 cm auf Holzsparren,

Ausführung wie folgt:

Unterkonstruktion aus Holz 3/6 cm, Achsabstand 50 cm als Traglattung, direkt befestigt durch Lattung im Sparren, befestigen mit Schrauben.  
 Der Ausgleich von Unebenheiten bis 5 cm durch Justierschrauben ist einzukalkulieren.

Decklage/Bekleidung Verarbeitung DIN 18181, einlagig, aus Gipskarton-Bauplatten GKB DIN 18180, Dicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2. Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen spachteln.

Qualitätsstufe Q3

**20 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
 02      Titel      Bauphase 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**02.120**      **runde Leuchtausschnitte**  
 runde Leuchtausschnitte  
 für bauseits gelieferte Leuchte  
 im Durchmesser bis 500 mm erstellen.  
 Die Leuchte ist zusätzlich abzuhängen und über  
 kopfseitig montierte Winkel mit der  
 Tragschienenkonstruktion zu verbinden.  
 Gewicht der Leuchte bis max. 5 kg

**5 Stck**    EP .....    GP .....

**02.130**      **rechteckige Leuchtausschnitte**  
 rechteckige Leuchtausschnitte  
 für bauseits gelieferte Leuchten  
 L/B bis 1,50 / 0,25 m herstellen.  
 Die Leuchte ist zusätzlich abzuhängen und über  
 kopfseitig montierte Winkel mit der  
 Tragschienenkonstruktion zu verbinden.  
 Gewicht der Leuchte bis max. 5 kg

**5 Stck**    EP .....    GP .....

**02.140**      **Randdämmstreifen**  
 Randdämmstreifen aus Mineralwolle 12/100

Herstellen einer Randfuge an allen aufgehenden Bauteilen,  
 mit Randdämmstreifen aus Mineralwolle,  
 Baustoffklasse A1,  
 Dicke 12 mm, Höhe 100 mm.

**16,5 m**    EP .....    GP .....

**02.150**      **zementgebundener Leichtausgleichmörtel**  
 Untergrundaussgleich  
 Ausgleichen des Untergrundes mit Oberfläche aus Holzdielung  
 zum Ausgleich von Unebenheiten / Höhen / Schief lagen des  
 Rohbodens durch Schüttung aus EPS-Zuschlag und  
 zementärem Spezialbinder;  
 im Verbund mit dem Untergrund.  
 - Nachfolgearbeiten nach 24 Stunden möglich  
 - Druckspannung bei 10% Stauchung 0,5 N/mm<sup>2</sup> (500 kPa)  
 - Wärmeleitfähigkeit 0,1014 W/mK

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

**06**      **LV**      **Trockenbauarbeiten**  
02      Titel      Bauphase 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- Baustoffklasse A2 (DIN 4102)  
- Wasserbeständig  
Zur Aufnahme eines Fertigteilstrichs auf Dämmlage.  
Minimale Dicke: 10 mm  
Mittlere Dicke: 15 mm

**16,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**02.160**      **Fertigteilstrich aus Gipsfaserplatten**

Fertigteilstrich aus monolithischen Gipsfaserplatten GF-W1  
nach EN 15283-2  
mit Stufenfalz 35 mm, Nenndicke 23 mm,  
auf Ausgleichsschüttung  
Brandverhalten Klasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1.  
zur Aufnahme von Fliesenbelägen.

liefern und verlegen.

**16,5 m<sup>2</sup>**      EP .....      GP .....

**Summe Titel 02**

**Bauphase 2, Netto:** .....

**03 Titel Sonstiges**

**Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten sind nur auf Anweisung  
bzw. nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung  
auszuführen.  
Die Ausführung der Arbeiten sind innerhalb 1 Woche  
bestätigen zu lassen und die unterschriebenen  
Nachweise zur Abrechnung einzureichen.

**03.10**      **Facharbeiter**  
Facharbeiter

**5 Std**      EP .....      GP .....

**Summe Titel 03**

**Sonstiges, Netto:** .....

# LV-Zusammenfassung

KiTa "Hagenwichtel" Walbeck (2408)

06 LV Trockenbauarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Bauphase 1	6	.....
02	Titel	Bauphase 2	14	.....
03	Titel	Sonstiges	19	.....
<b>Summe LV 06 Trockenbauarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
..... Anbieter - Unterschrift			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>